

# Gemeinsam die Versorgung sichern

## KZVB beim Jahresempfang der AOK Bayern

Die Selbstverwaltung in Bayern funktioniert – wenn man sie denn lässt! Das zeigt unter anderem die aktuelle Vergütungsvereinbarung zwischen der AOK Bayern und der KZVB. Schon Ende letzten Jahres hatten die bayerischen Vertragszahnärzte bei der größten Krankenkasse Rechts- und Planungssicherheit. Die Punktwerte stiegen um 5,17 Prozent. Allerdings sieht der Entwurf des GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetzes auch Einschränkungen für die Selbstverwaltung im Gesundheitswesen vor. Die geplanten Einsparungen gefährden zudem die flächendeckende Versorgung. Die AOK Bayern und die KZVB wollen trotz schwieriger politischer Rahmenbedingungen das hohe Versorgungsniveau in Bayern erhalten. Das unterstrichen die Vertragspartner beim Jahresempfang der AOK, der Mitte Mai in München stattfand.



*Gute Vertragspartnerschaft: Die AOK Bayern war die erste Krankenkasse, mit der die KZVB für das Jahr 2027 eine Vergütungsvereinbarung abschließen konnte.*

Redaktion



*Staatsministerin a.D. Melanie Huml nutzte den Jahresempfang für ein Selfie mit den Vertretern der KZVB und der AOK Bayern.*



*Der KZVB-Vorstand konnte bei der Veranstaltung zahlreiche Hintergrundgespräche führen – unter anderem mit dem MD Bayern.*